

Sterbende
sind vor
allem eines:
LEBENDE
bis zuletzt!

**Caritas Kärnten –
mobile Betreuung & Pflege
mobiles Hospiz & Besuchsdienst**
Eva-Maria Wernig

Hubertusstraße 5a, 9020 Klagenfurt
M: 0664/806 488 114
E: hospiz@caritas-kaernten.at
www.caritas-kaernten.at

Impressum: Caritas Kärnten, Sandwirtgasse 2, 9020 Klagenfurt
Titelfoto: „Stepping Stones, River Rothay“ © Chris Heaton/Creative Commons Licence

Caritas

Mobiles Hospiz

Wenn das Leben kraftlos wird

Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung



Veranstaltungen, Fortbildungen, Termine 2025

Menschliches ermöglichen –

Zeit und Liebe erfahren

Die Weise, wie in einer Gesellschaft mit Sterben und Tod umgegangen wird, lässt immer Rückschlüsse zu. Kulturen des Sterbens sagen etwas über Ihren Humanitätscharakter und dem Horizont der Sorge aus. Der Umgang mit herausfordernden Situationen, das tiefe Einlassen auf Menschen, das unmittelbare Wahrnehmen von Fragilität und Verletzlichkeit anderer- sowie von uns selbst- erfordert auch die "Sorge" und Achtsamkeit um uns selbst. Nur wenn wir auch immer wieder Kraft tanken, uns „nähren“ und Augenblicke der tiefen Freude und Berührung erfahren, können wir auch aus „dem Vollen“ schenken und geben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir nicht auch Phasen und Zeiträume der Verluste, Trauer und Ohnmacht erleben und erfahren müssen und dennoch in uns selbst sind und tiefe Begegnungen zulassen können.

Die Balance zwischen „Innen“ und „Außen“, die tiefe Freude auch in Zeiten des Schmerzes, sowie Selbstfürsorge als Haltung und Ressource werden lässt.

Um den großen Herausforderungen gewachsen zu sein, müssen wir uns immer wieder aus der täglichen Arbeit herausnehmen und uns einen Blick von außen auf das eigene Tun gönnen. Diese Bildungsangebote sind eine gute Möglichkeit, die eigene Arbeit zu reflektieren und hilfreiches und stärkendes zu lernen. So kann Weiterbildung „Wellness“ für Geist und Seele sein.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf den Weg zu einem menschlichen Dasein zu machen!

In Vorfreude auf viele spannende Begegnungen grüßt Sie herzlich



Eva Maria Wernig
Bereichsleiterin mobile Betreuung & Pflege
mobiles Hospiz & Besuchsdienst

Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Verstand ist nicht alles – Leben mit Demenz

Dement werden- sich selbst vergessen, hilflos sein, sich lächerlich machen: Für viele Menschen ist das eine Schreckensbild und geradezu ein Synonym für ein würdeloses Leben. Angehörige und Betreuungspersonen sind vielfach hilflos in der Beziehung und Interaktion mit an Demenz erkrankten Menschen.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 01. März
10 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referentin: Eva Sachs-Ortner

Professionelle Nähe statt professionelle Distanz

Wie viel Nähe darf ich zulassen und wie viel Distanz muss ich wahren, um meine Arbeit in Betreuung Versorgung (alter) kranker Menschen gesund auszuführen? Ein herausfordernder Kraftakt, der uns häufig an unsere Grenzen bringt. Menschen zu begleiten ist ein sehr intimer Prozess und geprägt von intensiver Begegnung. Zu viel Nähe behindert die Selbstwirksamkeit der Patient*innen und zu viel Distanz verhindert eine tragfähige Beziehung.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 21. Juni
10 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referent: Prof.ⁱⁿ Mag.^a Renate Kreuzer

Die richtigen Worte finden – akut betroffenen Menschen begegnen

Vieles kann in einem Leben geschehen, was uns Menschen in eine Ausnahmesituation bringt. In emotional herausfordernden Situationen stehen wir als Mitmenschen mehr oder weniger unter Druck, wenn wir Betroffenen im Alltag oder im Beruf begegnen. Was sage ich jetzt? Sage ich überhaupt was? Gibt es sowas wie „die richtigen Worte“ eigentlich? Manchmal erscheint jedes Wort zu viel.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Achtung: früherer Beginn

Termin: Samstag, 25. Oktober
09 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referent: Dr. Martin Prein

Der geplante Tod – Vom Sterbewunsch zum assistierten Suizid

Kaum ein anders Thema vermag so zu emotionalisieren, zu spalten, zu verunsichern wie der Umgang mit Sterbewünschen und ärztlich assistiertem Suizid. Was sind die Gründe? Was bedeutet Freiverantwortlichkeit und wo endet sie? Wir gestaltet sich Trauer angesichts des assistierten Suizids? Wie gehen Organisationen mit dem Thema um, sowohl im Bereich Hospiz und Palliative Care

Um Voranmeldung wird gebeten.

Termin: Samstag, 15. November
10 - 17 Uhr

Ort: Bildungshaus
Schloss Krastowitz,
Gottscheerstraße 1
9020 Klagenfurt

Referentin: Mag.^a Christine Leyroutz